

Hohe Praxisanteile

- TUMpaedagogicum: bereits im ersten Semester betreute Praktika an ausgewählten Schulen
- Vorbereitungsdienst (Referendariat): ab dem dritten Semester Schwerpunkt auf der schulpraktischen Phase in enger Abstimmung zwischen Universität und Staatlichem Studienseminar

Beteiligte Institutionen

- Technische Universität München
 - TUM School of Education
 - Physik-Department
 - Fakultät für Mathematik
- Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
- Ausgewählte Seminarschulen
- Staatliches Studienseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen



Berufsaussichten

In den Berufsfeldern Elektro- und Informationstechnik sowie Metalltechnik besteht seit vielen Jahren eine hohe Nachfrage nach Lehrkräften an beruflichen Schulen. Lehrkräfte sind in der Regel verbeamtet. Das bedeutet einen sicheren Arbeitsplatz unabhängig von konjunkturellen Schwankungen am freien Arbeitsmarkt und damit eine optimale Ausgangsposition für die persönliche und familiäre Lebensplanung.

Kurzprofil des Studiengangs

Regelstudienzeit:

6 Semester, Vollzeitstudium

Abschlüsse:

Master of Education (M. Ed.) und Zweites Staatsexamen

Studienbeginn:

Wintersemester

Zulassungsvoraussetzung & Bewerbung

- Bachelorabschluss (oder mindestens gleichwertiger Abschluss) in einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang der Fachrichtungen Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau oder einem vergleichbaren Studiengang
- Nachweis von mindestens 30 Wochen eines einschlägigen Praktikums oder einer Berufsausbildung in der gewählten beruflichen Fachrichtung (Elektro- und Informationstechnik oder Metalltechnik)
- Bewerbung von 1. April bis 15. Juli für das jeweils folgende Wintersemester über die Homepage der Technischen Universität München (www.tum.de)
- Die Anzahl der Studienplätze ist begrenzt, daher durchlaufen alle Bewerber ein Eignungsverfahren nach Eingang der schriftlichen Unterlagen.

Weitere Informationen: www.edu.tum.de

Kontakt

Technische Universität München

TUM School of Education

Studienberatung: Marsstraße 20-22 | 80335 München

Tel 1 +49 89 289 25154 | Tel 2 +49 89 289 24239

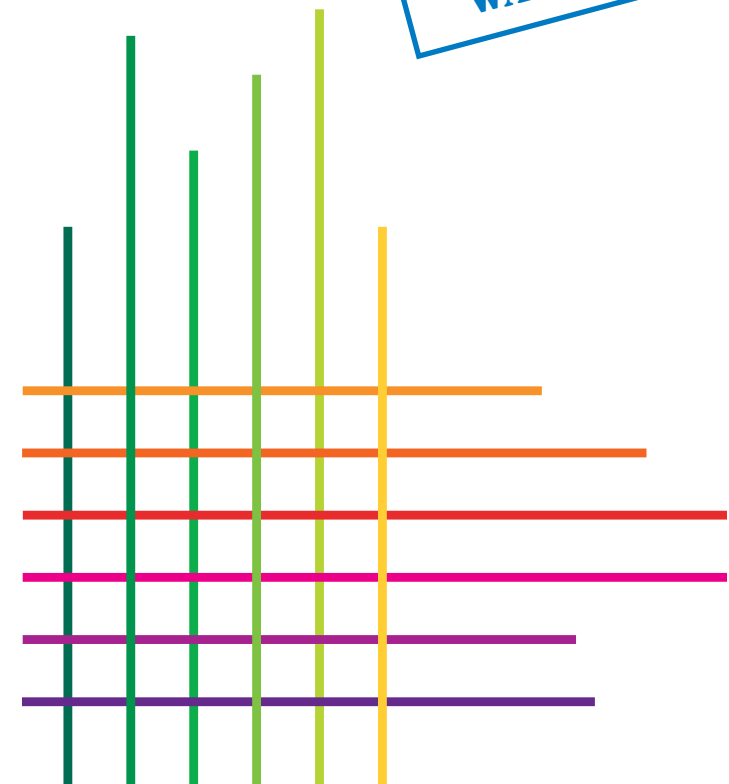
studienberatung@edu.tum.de

Master of Education

TUM School of Education

Masterstudiengang Berufliche Bildung Integriert

Wissen anwenden und weitergeben:
Lehrkraft an beruflichen Schulen



Lehrkräfte an beruflichen Schulen gestalten die Zukunft

Die TUM School of Education steht für die Professionalisierung von Lehrkräften an beruflichen Schulen. Diese tragen als Teil des Bildungssystems in unserer Gesellschaft zur nationalen Fachkräfteversorgung sowie zur systematischen Förderung des Innovationspotentials in Betrieben und Unternehmen bei. Gleichzeitig leisten sie im Rahmen der beruflichen Bildung einen besonderen Beitrag zur ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Die Lehrerbildung an der Technischen Universität München zielt darauf ab, angehenden Lehrkräften praxisorientierte und gleichzeitig wissenschaftlich fundierte Kompetenzen auf hohem Niveau bestmöglich zu vermitteln. Hier geht es darum, fachliches Wissen eng mit erziehungswissenschaftlichem und fachdidaktischem Wissen zu verknüpfen.



Lehrkräfte in den Berufsfeldern der Elektro- und Informationstechnik sowie der Metalltechnik agieren in einem technologisch äußerst dynamischen und mit hoher Entwicklungsdichte konfrontierten Bereich. Neben den klassischen Fertigungs- und Montagetechniken sind vor allem Automatisierung und intelligente Produktion mit digitaler Vernetzung und adaptiven Assistenzsystemen zentrale Herausforderungen. Angehende Fachkräfte müssen daher ausgebildet werden und Lehrkräfte an beruflichen Schulen spielen dabei eine zentrale Rolle.

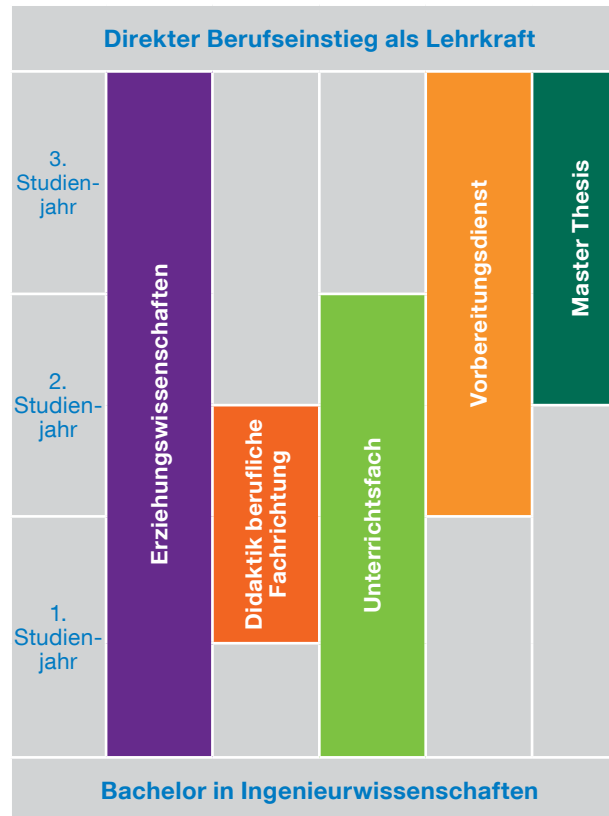
Zielgruppe

*Sie haben Ihr ingenieurwissenschaftliches Studium abgeschlossen und begeistern sich für Ihr Fachgebiet?
Wenn Sie Freude daran haben, Ihr Wissen an junge Erwachsene weiterzugeben, dann sind Sie hier genau richtig!*

Wir suchen Bachelor- oder Master-AbsolventInnen ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge (oder AbsolventInnen mit mindestens gleichwertigem Abschluss) in den Fachgebieten

- Metalltechnik, Maschinenbau, Fahrzeugtechnik
 - Elektro- und Informationstechnik
- oder vergleichbaren Studiengängen.

Studienaufbau



Studienbereiche

Kombination aus beruflicher Fachrichtung, Unterrichtsfach und Erziehungswissenschaften

- **Berufliche Fachrichtung (Erstfach)**
Entscheidung zwischen Metalltechnik oder Elektro- und Informationstechnik, je nach Studienabschluss. In diesem Bereich wird vor allem die Fachdidaktik ausgebildet.
- **Unterrichtsfach (Zweitfach)**
Wahl zwischen Mathematik oder Physik. Es werden sowohl fachliche als auch fachdidaktische Inhalte vermittelt.
- **Erziehungswissenschaften**
Hier werden psychologische und lerntheoretische Grundlagen sowie Kompetenzen zur Gestaltung von Lernsituationen und Unterricht erworben.

Besonderheiten des Studiengangs

- **Optimaler Quereinstieg**
Das Studium ermöglicht einen „Quereinstieg“ aus den Ingenieurwissenschaften in den Lehrerberuf und damit die Möglichkeit, in engem Kontakt mit jungen Menschen zu arbeiten.
- **Verzahnung von Theorie und Praxis**
Die Theorie der universitären Ausbildung und der Vorbereitungsdienst an beruflichen Schulen werden miteinander verbunden und optimal aufeinander abgestimmt.
- **Integrierter Vorbereitungsdienst**
Masterausbildung und Vorbereitungsdienst laufen ab dem zweiten Studienjahr parallel (Bezug von Anwärterbezügen für Studienreferendare).
- **Verkürzung der Ausbildungszeit**
Die Lehrbefähigung wird bereits nach drei (anstatt regulär vier) Jahren erworben.
- **Aktuelle und hochkarätige Bildungsforschung**
Die enge Anbindung an die Fakultät ermöglicht wertvolle Einblicke in Forschungsprojekte.